

Antrag vom 05.09.2025

Eingang bei: L/OB

Datum: 05.09.2025

Antrag

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

SPD und Volt

Die Linke SÖS Plus

Betreff

Hitzeschutz in der City: Beschattung des Marktplatzes für 2026 jetzt angehen!

Wir beantragen:

1. Die Stadtverwaltung organisiert spätestens zum Sommerbeginn 2026 einen vorübergehenden Sonnenschutz (nach dem Vorbild des Sonnenzeltes bei der EM/Skyliner mit 22 m Durchmesser und 4 Standfüßen) für die Beschattung des Stuttgarter Marktplatzes, bis eine dauerhafte Lösung für den Platz gefunden ist.
2. Die Ausgestaltung sowie der genauen Platzierung des Sonnenschutzes wird in enger Abstimmung mit den Veranstaltern, die über den Sommer den Marktplatz nutzen (ProStuttgart, Forum der Kulturen, CSD) sowie mit Märkte Stuttgart ausgearbeitet.
3. Soweit möglich sollte auch das Wasserspiel auf dem Marktplatz von der Beschattung profitieren.

Begründung:

2024 war das heißeste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Auch für diesen Sommer werden Höchsttemperaturen vorausgesagt. Die erste Hitzewelle 2025 haben wir bereits hinter uns und es ist offensichtlich: Es braucht auch in Stuttgart dringend mehr Einsatz bei der Anpassung an den Klimawandel - und zwar sofort.

Deshalb haben wir im März 2025 „Endlich mehr Hitzeschutz in der City: Beschattung auf Marktplatz“ beantragt und fordern einen großen Sonnenschutz für einen der heißesten Plätze der Landeshauptstadt. Wie das aussehen kann, konnte man bei der Fußball-Europameisterschaft im Sommer 2024 auf dem Marktplatz begutachten.

Auch die Veranstaltungen, die den Sommer über den Marktplatz beleben, und der Wochenmarkt können von einer solchen Sonnenschutzlösung profitieren. Dafür ist allerdings eine enge Abstimmung zur Positionierung und Ausgestaltung des Sonnenschutzes zwingend vorzusehen.

Eine Beschattung des Platzes noch in diesem Sommer war leider nicht mehr umsetzbar. Das darf uns nächstes Jahr nicht nochmal passieren. So könnte 2026

das Zelt, das bei der EM auf dem Marktplatz für Schatten gesorgt hat, noch gebucht werden.

Die dafür benötigten Mittel stehen aus der im Haushalt 2024/2025 beschlossenen Position "Hitzeresistente Gestaltung und Ausstattung von Plätzen" zur Verfügung.

Auf Initiative von Stuttgart-Marketing erarbeitet das ILEK - Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren, Universität Stuttgart, im Sommersemester zudem eine Ideenfindung für eine dauerhafte Beschattungslösung für den Marktplatz. Im Herbst sollen erste Ergebnisse vorliegen.

Gezeichnet:

Petra Rühle, Fraktionsvorsitzende, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stephanie Moch, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Sarah Wölfle, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Lucia Scharnbacher, SPD und Volt
Stefan Conzelmann, SPD und Volt
Dejan Perc, SPD und Volt

Dennis Landgraf, Die Linke SÖS Plus

Johanna Tiarks, Die Linke SÖS Plus
Hannes Rockenbach, Die Linke SÖS Plus

Anlage/n
Keine